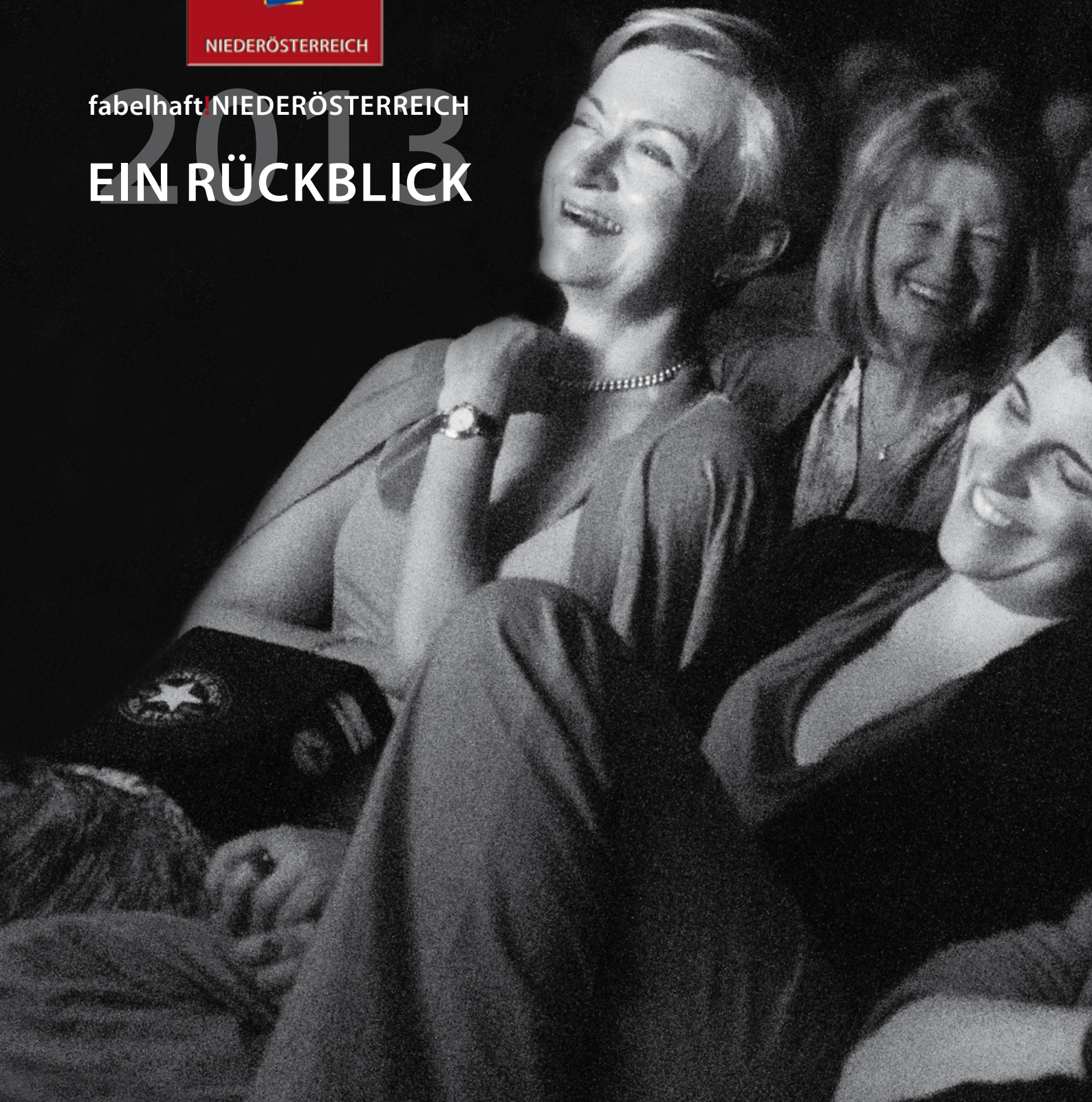




fabelhaft NIEDERÖSTERREICH
2013
EIN RÜCKBLICK





Julia
(Kirchschlag)

Folke
(Fastbuckligerweltler)

Sonja
(Bad Schönau)

Marion
(Grimmenstein)

Ernst
(Krumbach)

Anna
(Lichtenegg)

Christoph
(Bad Schönau)

Michael
(Bad Schönau)

Heidi
(Krumbach)

Thomas
(Bad Schönau)

Bianca
(Hochneukirchen-
Gscheidt)

Das siebente Jahr fabelhaft!NIEDERÖSTERREICH, das zweite Jahr Festivalzentrum in Bad Schönau und das 26. Jahr insgesamt.

Da blickt man schon etwas abgeklärt zurück, aber noch immer mit größter Freude nach vorne (2014)!

Das größte Wunder kehrt für mich alle Jahre wieder zurück: Dass wir es immer wieder schaffen, das vorhergegangene Programm noch zu toppen, dass uns immer noch Variationen einfallen, Erzählkunst in Vollendung und unerwartet und überraschend zu präsentieren.

Mein Dank gilt allen, die das möglich machen, von LH Dr. Erwin Pröll bis zu den (hervorragenden, immer freundlichen) Bühnenarbeitern im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten. Vom umwerfenden Bürgermeister von Bad Schönau, Feri Schwarz, bis zu unseren Mitarbeitern, die noch spät nachts Stühle durch die Gegend führen. Sehr viele, mehr als man glaubt, tragen zu diesem Erfolg bei – unsere Künstler aus aller Welt wählen uns Jahr für Jahr zum „sympathischsten Festival“! Darauf sind wir stolz. Aber besonders möchte ich an dieser Stelle Tessa Tegetthoff danken, nicht als sehr sehr stolzer Vater, sondern als Initiator: Es grenzt (bei dem Vater...) an ein (weiteres) Wunder, mit welcher Ruhe und mit welcher Souveränität sie den „Laden schupft“ – vor, unter, hinter den Kulissen.

Wenn Sie diese Dokumentation von fabelhaft!2013 lesen, sind wir schon mitten in der Planung für 2014 - und freuen uns schon darauf!!!

Ich hoffe, Sie sich mit uns...

Ihr Folke Tegetthoff



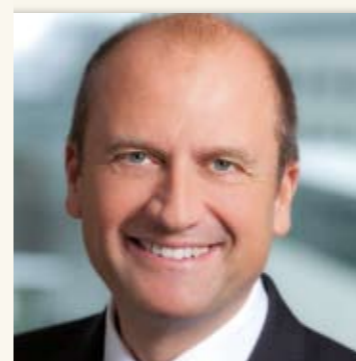
fabelhaft!e Vorwörter für Programmheft 2013



Das Festival „fabelhaft!NIEDERÖSTERREICH“, das heuer wiederum in Bad Schönau, St. Pölten, im Renaissanceschloss Schallaburg und in Baden über die Bühne geht, zeigt mit seinem Programm eindrucksvoll, wie sehr das Erzählen von Geschichten die Menschen zu fesseln imstande ist, unsere Emotionen rührt und uns an Glücksmomente unserer Kindheit erinnert. Mittlerweile ist Folke Tegetthoffs weltweit einzigartiges Erzählkunstfestival aus der vielfältigen kulturellen Landschaft Niederösterreichs nicht mehr wegzudenken. Das Festival setzt aber auch einen gezielten bildungspolitischen Akzent, was eine Investition in die Zukunft unseres Landes darstellt.

Ich bin überzeugt, die Festivalreihe „fabelhaft!NIEDERÖSTERREICH“ wird auch heuer das Publikum begeistern. Den Veranstaltungen wünsche ich von ganzem Herzen einen schönen, erfolgreichen und guten Verlauf, den Besuchern aus nah und fern unvergessliche Eindrücke.

Dr. Erwin Pröll, Landeshauptmann



„Wenn man mir nicht zuhört, dann ist das so, als ob ich nicht da bin.“

In unserer multimedialen Welt ist die Fähigkeit des Zuhörens scheinbar verloren gegangen. Dabei ist Zuhören von so zentraler Bedeutung für uns: Zuhören bedeutet seinem Gegenüber Respekt und Achtung schenken, sich aufeinander einlassen, voneinander lernen, Neues erfahren. Durch aufmerksames Zuhören wird eine Verbindung hergestellt, es entsteht Gemeinsamkeit. Und möchten wir die nicht alle erleben?

Mag. Bernhard Lackner
Vorstandsdirektor Niederösterreichische Versicherung

Wo wir fabelhaft! sein durften:

❖ Im Landestheater Niederösterreich



Besonderer Dank an Wiebke Müller-Wienbergen, Sonja Bogner, Verena Königsberger und dem gesamten Bühnen-, Technik- und Lichtteam!

❖ Im Stadttheater Baden



Besonderer Dank an Eva Morineau und dem gesamten Bühnen-, Technik- und Lichtteam!

❖ Auf der Schallaburg



Besonderer Dank an Julia Kemetner, Hubert Moschinger und Thomas Bugnits!

❖ Bad Schönau



Besonderer Dank gilt den Menschen vor Ort, ohne die die Veranstaltungen nicht so fabelhaft! gewesen wären: Feri und Margit Schwarz, Sonja Dopler, Christian Weber, Maria Knorr, Familie Weber und allen anderen fabelhaft!en Beteiligten und Helferleins aus der Buckligen Welt!





Die fabelhaft!e Schule des Zuhörens

Von 11. bis 22. März und von 8. bis 25. April 2013 war Folke Tegetthoff mit der „fabelhaft!en Schule des Zuhörens“ auf Tour an insgesamt 46 niederösterreichischen Schulen, Elternvereinen und Institutionen.

Insgesamt nahmen an den Workshops zu je 100 Minuten 2.745 ZuhörerInnen teil.

Teilnehmende Institutionen:

HS Harmannsdorf	EV Zeiselmauer	Kafeehaus, Ramplach, 2x
NÖN MS Wolkersdorf	MS Laabental	NÖMS Lanzenkirchen
EV Gymnasium Gänserndorf	PTS Pernitz	EV NÖMS Lanzenkirchen
BORG Deutsch Wagram NÖ	NMS Ybbsitz	LFS Gaming
NM Matzen-Raggendorf	MHS Haag	HS Gaming
ECDL-HS Mistelbach 1	HS Schönbach	PTS Klasse der NMS Lilienfeld
EHS II Mistelbach 1. Klasse	BG/BRG Zwettl	Sporthauptschule mit PTS Gföhl
EHS II Mistelbach 4a+4b	EV Gymnasium Zwettl	im Waldviertel
NÖNMS Maria Enzersdorf	NMS Weitra	Trimmel Friedrich
EV NÖNMS Maria Enzersdorf	NNÖMS Schrems	(GBA II Wr. Neustadt)
BORG Wiener Neustadt	EV NMS Weitra	Wiener Alpen
NÖNMS Ober-Grafendorf	HS Payerbach und HS/Modellschule	NÖMS Teesdorf
NNÖMS Fels-Grafenwörth	Reichenau	EV NÖMS Teesdorf
(HS Wagram)	Gymnasium Sachsenbrunn in	Kastner GroßhandelsgesmbH,
NMS St. Pölten Theodor Körner	Kirchberg/Wechsel	Zwettl
NMS Leopold Figl Atzenbrugg	Lehrer: Gymnasium Sachsenbrunn in	BAKIP Wiener Neustadt
EV Großweikersdorf	Kirchberg/Wechsel	Lektoren der österreichischen
HS Großweikersdorf	Landwirtschaftlicher Betrieb mit	Weinakademie (Sept.2013)

„Es ist der kurzen Worte langer Sinn: Ihr Einschreiten bei uns hat eine Spur hinterlassen. Der Tag in der „Schule des Zuhörens“ hat die Wahrnehmung unserer Kinder spürbar verändert. Danke dafür. Und bitte: Wir möchten nächstes Jahr in Ihrer Tour wieder dabei sein; auch wenn das nicht geht.“ (Leo Lugmayr, Richtungsweiser (lat. Direktor), Mittelschule Ybbsitz)

„Ich möchte mich im Namen unser Schüler und Eltern - da an unserer Schule Schüler & Eltern gemeinsam teilgenommen haben - für diesen herausragenden Erzählabend bedanken. ALLE Zuhörer waren betroffen und innerlich berührt von Ihrer Erzähl-kunst, die Bedeutung und den Wert des Zuhöreres sind durch Ihren Vortrag wirklich bewusst geworden.“

Es war ein unvergesslich großer Abend. Danke, dass Sie an unserer Schule waren.“ (Helga Bründlmayer, NNÖMS Fels am Wagram-Grafenwörth)

„... unser Feedback, das sich ganz einfach in einem Satz sagen lässt: Bitte nochmals!!!“

Sowohl Schüler als auch die Begleitlehrer waren begeistert und fasziniert von der Erzählkunst der Herrn Tegetthoff. Ja, er ist wirklich ein Künstler seiner einzigen Art und versteht es Menschen zu fesseln. Mir kam gleich die Idee, nächstes Schuljahr ein Projekt (1Woche lang) „zuhören zu lernen“. Denn die Botschaft der Schule des Zuhörens ist lebensnotwendig!

Herzlichen Dank nochmals für diese Stunden und alles Liebe, die Kinder und Lehrer der ECDL HS Mistelbach 1“



An alle, die fabelhaft!es hinter der Bühne geleistet haben: **DANKE!!!**



Hier sind sie: Die wahrhaft fabelhaft!en Künstler:

Dan Yashinsky (Kanada)



... schon vor 25 Jahren bei Folkes Festival mit dabei
„It was such a pleasure to come to Niederösterreich as a visiting storyteller, and to be part of such a rich feast of stories, music, and many other artforms. Folke keeps reinven-

ting the festival to ensure that it stays fresh for the storytellers and the listeners and the many supporters. The passion for the art of storytelling is alive and well in Austria, and fabelhaft! is the centre of this renaissance. Thanks for inviting me to bring my stories to the gathering.“



El Retrete de Dorian Gray (Spanien)

Eszra und Mark, die aus Luftballons Puppen zaubern und sie tanzen lassen.

Erzähl!Kunst aus Berlin (Deutschland)

Almut, Regina, Hannes und Peter – letztes Jahr noch zu viert, dieses Jahr inkl. 2 Festivalbabys



Fabien Kachev (Frankreich)

Festivalstammgast, Publikumsliebbling. Und diesmal: hat Österreich mit einem neuen Taufkind verlassen – Fabien, das Stierkalb von Familie Blochberger.



Folke Tegetthoff (Österreich)



Helmut Wittmann (Österreich) & Mehmet Dalkiliç (Türkei)

Wortgefecht in Deutsch und Türkisch – einfach fabelhaft!



„Wo sonst gibts Gelegenheit Erzählerinnen und Erzähler von weitem zu treffen. Allein der Austausch, das Feed-Back,

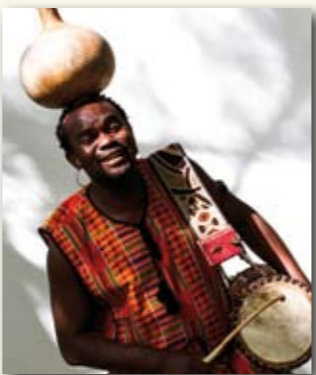
die anregenden Gespräche zwischendurch, die Arbeit an den gemeinsamen Auftritten, das entspannte Danach sind schon ein Vergnügen. Und: Wo sonst erzählen Menschen aus den verschiedensten Weltgegenden ganz spielerisch Wesentliches über das Leben: Sei es in Worten, in Gesten, aber sicher immer mit einem Augenzwinkern!“



Jubril Sulaimon (Nigeria)

Bunte Gewänder, Fröhlichkeit, Trommelgewirbel,... Afrika, mein Afrika.

„Das war FABELHAFT, echt GRANDIOS, noch erstaunlicher ist wie ihr mehrere Tage alles fantastisch unter ein Dach bringen konntet und am Ende noch lächeln könnt, Hut ab. Auch mein Respekt an Hotel Weber und Bad Schönau, sie führen dazu das man hungrig wird auf wiederkommen. Ich freue mich sehr, dass ich Teil dieses wunderbaren fabelhaften Erlebnisses sein durfte. Ich wünsche euch allen viel Mut, Laune, Kraft, Liebe und vor allem unermüdlige Kreativität für die Zukunft.“



Karin Schäfer (Österreich)



Erzählkunst der besonderen Art – das erste, aber sicher nicht das letzte Mal bei fabelhaft! dabei.

Oliver Hochkofler + Imo Trojan (Österreich)

Sie kamen auf die Bühne und alle weinten... (vor lauter Lachen). Was für ein Moment!



„Zu Hause“ ist ein Begriff der weniger mit Orten als mit Menschen zu tun hat. Aus diesem Grund habe ich mich bei „Fabelhaft“, so „zu Hause“ gefühlt, bei Menschen, die vor, hinter und neben der Bühne eine positive Energie und menschliche Wärme ausstrahlen, die sehr einladend ist. Von den Künstlern bis zur Organisation. In diesem Sinne, Danke für Euren Einsatz, Eure Kreativität, Euren Mut und Eure menschliche Wärme, die neben der professionellen Organisation für die tolle Atmosphäre bei diesem Festival verantwortlich sind. Ich habe mich sehr gefreut ein Teil dieses positiven Projekts sein zu dürfen und wünsche Euch Alles Gute für die Zukunft! (Oliver Hochkofler)



Parvis Mamnun (Iran)

...Meister der Erzählkunst. Jedes Mal eine Freude!

Saddek el Kebir (Algerien)

„Saddek - das nächste Mal bekommst du einen Abend nur für dich – Erzählen ohne Zeitlimit - ein Geschenk an dich!“



Serap Güven (Türkei)

Der beste Ferruccio Ersatz, den man sich vorstellen kann. Willkommen in der fabelhaft! Familie – bis zum nächsten Mal!



„Ich fand das Festival „Fabelhaft! Niederösterreich einfach grandios.“

Alles, auf das kleinste war durchgedacht und lief wie am Schnürchen mit viel Ruhe, Genauigkeit und Eleganz.

Die Licht und Tontechnik, die Bühnen, das Hotel, Abholen und Wegbringen zum Flughafen, Essen, trinken, Respekt...alles war so, dass wir Künstler einfach nur das Beste von uns, auf eine natürliche Art und Weise, geben konnten.

Das Publikum war auch sehr tragend, willkommend und herzlich bereit sich in andere Welten wiegen zu lassen, zu lachen, zu denken, zu zweifeln, zu träumen... das Spiel mitzuspielen.

Die Künstlerkollegen waren angenehm, inspirierend, amüsant, herzlich, das sieht man auch auf den Fotos: wir verstanden uns alle sehr gut ;-)

Was soll man sich da als Künstler noch wünschen: besser geht es doch nicht. sogar das Wetter war wunderbar! ;-)

Also kurz um, das Festival trägt sehr gut seinen Namen, denn alles war tatsächlich „Fabelhaft“. Danke für alles!“



Strange Comedy (Kanada)

Shelly and Jason – what a couple, what a team, what a performance!

Chilistreet (Österreich)

Die 4 Riesen – Christian, Friedrich, Manuel und Michael



Christian Recklies (Österreich)



THE Beatboxer
„Es war inspirierend, hat mir viele schöne glückliche Momente - auch hinter der Bühne - beschert; super organisiert und ich habe noch keine Veranstalter erlebt, die so mit dem Herzen dabei sind und es auch den Künstlern so zeigen, wenn es ihnen gefällt...echt danke, das gibt mir sehr viel!!!“

Jonny Hill (Österreich)
 DANKE für diesen speziellen Auftritt!!!



Jon Sass (USA)
 Ein ganz Großer!

Mamadou Diabaté (Burkina Faso)
 Nimmt uns mit in seine Heimat und lässt uns am Leben und der Musik teilhaben.



Simon Schellnegger (Österreich)



Die große Festival Überraschung!

Johanna-Sophie Abraham (Niederlande)

Jedes Mal aufs Neue verblüffend und Gänsehaut zaubernd...

„Es war...Fabelhaft, eh kloa

Liebe Leute, ich möchte mich herzlich bedanken für die tollen, angenehmen, spannenden, lehrreichen, lustigen und berührenden Erlebnisse, die ich letzte Woche erfahren durfte.

Immer wieder höchst angenehm und inspirierend dieses Festival. Fabelhaft bedeutet für mich die Herausforderung Ungeahntes von mir zu erfahren,- bedeutet Mut zu haben neue Gefilde zu entdecken. Durch den eigenen Anspruch mein Repertoire zur Hälfte mit Improvisation zu durchmischen erstaune ich mich selber bei diesem Festival immer wieder - in allen menschlichen Bereichen :-)"



Trio Gemärch (Österreich)
 Chris, Hubi und Thomas – die drei „Alt-Rocker“ ;)

Presseberichte



TIPP
Zuhören ist ausdrücklich erwünscht

Festival. Jeder Mensch auf diesem Planeten erzählt ununterbrochen Geschichten. Wenn wir etwas erleben oder wahrnehmen, wollen wir das unserer Umwelt mitteilen, betont Folke Tegetthoff. Bereits zum 26. Mal startet morgen, Donnerstag, sein Erzählkunstfestival „fabelhaft“ in Niederösterreich. 32 Künstler, unter anderem aus Österreich, der Türkei, Spanien, Nigeria oder Kanada, erzählen dabei – oft auch mit Händen und Füßen – Spanendes, Heiteres aber auch durchaus Nachdenkliches. So findet etwa auf der Schallburg die „Lange Nacht der Märchenerzähler“ und im Karpark Bad Schönau am Pfingstsonntag ein „Fest der Fantasie“ bei frohem Eintritt statt. Auch drei Familien aus der Bucklige Welt haben sich bereit erklärt, für 50 Personen ihr Haus zu öffnen. „Die Idee dahinter ist, dass das eigentliche und wirkliche Erzählen in der Familie stattfindet. Denn Kindheitsgedenken sind sehr eng mit Geschichten und Märchen verbunden.“
Info: Das gesamte Programm Baden See unter www.fabelhaft.at

EXTRA ENTGELTLICHE KOOPERATION

Der Fuchs im Kräutergarten

Die Waldschnecken sind... aber er schafft es nicht, er war wieder zu dick geworden! Und die Fabelwelt durfte so herzlich, daher so herzlich!

Ein langjähriger Fuchs streunete durch die Gegend. Er war sehr langweilig, sehr langweilig. Da leuchtete ihm seine Nase den Duft von frischen Kräutern. Er lief los, und auch nicht allen langer Zeit stand er vor einem großen Kräutergarten. Aber dieser Kräutergarten war umgeben von einer hohen Mauer – der Fuchs schaffte es nicht, hindurchzuklimmen. Er rannte an der Mauer entlang, um einen Durchbruch zu finden. Und endlich – da war ein Loch. Das Loch war schon hindurch, aber es ging nicht, er war zu dick – oder das Loch zu klein.

Und die Kräutler dachten so herzlich, darüber so herzlich!

Also ließ der Fuchs nichts anderes übrig, als zu fasten. Er fastete einen Tag, er fastete zwei Tage, er fastete drei Tage, und endlich war er dünn genug, um durch das Loch in den Kräutergarten zu schlüpfen. Oh – wie fröhlich er sich mit den Kräutern voll! Er frad einen Tag, er frad zwei Tage, er frad drei Tage. Dann hatte er genug von Kräutern und wollte wieder durch das Loch hinaus.

Die fabelhafte Sonntagsgeschichte von Folke Tegetthoff

Seite 32

16. bis 22. Mai: Bad Schönau als Festivalzentrum
Märchen, Pantomime und Erzählkunst aus aller Welt

Von 16. bis 22. Mai gastiert das Festival der erzählenden Künste „fabelhaft!“ in Bad Schönau (Bucklige Welt). Gäste aus aller Welt gestalten am 18. Mai „Die lange Nacht des Märchens“. Neu für die Dauer des Festivals ist das Angebot „rent a Storyteller“. Dabei können interessierte Erzählkünstler aus aller Welt zu sich einladen, um gemeinsam mit der Familie oder Freunden in die faszinierende Welt der Märchen und Fantasien einzutauchen. Ein Tipp für die ganze Familie ist das „Fest der Fantasie“ am 19. Mai von 14 bis 17 Uhr: Dort tummeln sich im Karpark von Bad Schönau jede Menge fantasievolle Geschöpfe, und Erzählkünstler verzaubern mit ihren Geschichten. Comedy-Überflieger aus verschiedenen Ländern werden am 19. Mai, um 19.30 Uhr Geschichten zum Lachen präsentieren. Neben Bad Schönau als Festivalzentrum finden auch Veranstaltungen in Baden, St. Pölten und auf der Schallburg statt. Nähere Infos gibt es unter www.fabelhaft.at

Luftig gehen Worte, Pantomime, Fabeln am Freitag in St. Pölten

fabelhaft! Festival startet

Fest der erzählenden Künste
Familien Spaß zu Pfingsten

Märchen, Comedy & Co. in St. Pölten, Schloss Schallburg, Baden und Bad Schönau. NO. Das ganze Land wird von Donnerstag, 16. Mai, bis Mittwoch, 22. Mai, zum Ort unglaublicher Geschichten. 32 Künstler aus 13 Ländern erzählen mit Witzern, Händen und Füßen, Musik und überraschenden Techniken. Erster Höhepunkt: Die Lange Nacht der Märchenerzähler, Pfingstfreitag in St. Pölten. Tickets sicher! (oy) Info: www.fabelhaft.at

Highlights

- DO, 16. Mai: fabelhaft! Festival, ab 18 Uhr, Bad Schönau
- FR, 17. Mai: Eröffnungsgala & Lange Nacht der Märchenerzähler, 19.30 Uhr, St. Pölten
- SA, 18. Mai: Märchenmacht, Bad Schönau, 19.30 Uhr
- SO, 19. Mai: Fest der Fantasie, Bad Schönau, ab 14 Uhr
- MO, 20. Mai: Märchenerzähler-Markt, Schallburg, 19 Uhr



Fabelhafte Patenschaft
Just während des Erzählkunstfestivals in Bad Schönau kam am Hof von Elgwirtler Georg Bachberger eine Stenzeitlammgegar zur Welt. Da war sofort klar, dass Folke Tegetthoff (L) und Künstler Fabian Kache die Patenschaft für die beiden Tiere übernehmen. So heißen die beiden Stenzeitlammchen nun Folke und Fabian. Foto: Schwarz



Fantasievoll
Folke Tegetthoff ist ein begnadeter Geschichtenerzähler. Für sein Festival „fabelhaft!“ lädt er von 16. bis 22. Mai 32 Künstler aus aller Welt nach Bad Schönau, St. Pölten, Baden und auf die Schallburg. Neues Angebot: Während des Festivals kann man die Vortragskünstler auch für eine private Vorführung buchen. „rent-a-teller“ kostet € 790,-. www.fabelhaft.at

KULTUR + SHOW **Tipp**

fabelhaft! in Niederösterreich

Folke Tegetthoff präsentiert wieder das Erzählkunstfestival „fabelhaft!“.

Bis zum 22.05. erzählen Künstlerinnen und Künstler in insgesamt 13 Veranstaltungen Geschichten.

Morgen und am Sonntag finden Veranstaltungen in Bad Schönau statt, am Montag gibt es in Hochneukirchen eine Matinee der erzählenden Künste und auf die Schallburg lockt die Lange Nacht der Märchenerzähler.

Es besteht auch die Möglichkeit einen Erzähler zu mieten - Details unter www.fabelhaft.at



Besucherstatements

„Liebes FABELHAFT Team! Reich beschenkt mit großartigen Geschichten in stimmungsvollen Umgebungen, mit feinsinniger Musik wurden wir märchenhaft verzaubert! Pfingsten sind für mich seit vielen Jahren ein wahrer Geschichten-Genuss! Diese wunderbare Zeit verbindet für mich zweierlei: das fröhlich bekannte vertraute Gefühl, beinahe „nach Hause zu kommen“ mit dem staunenden neu entdecken von neuen und bekannten Geschichten. Für diese ganz besondere Zeit bedanke ich mich bei Ihnen allen, schicke herzlich liebe Grüße und freue mich jetzt schon auf erzählende Pfingsten 2014, 2015, 2016,... Alles Gute“ (Barbara Strohmaier, Graz)

„Es war wieder ein maerchenhaftes, langes wochenende mit all den faszinierenden kuenstlern. die genuss-tour war ebenfalls wieder unglaublich beeindruckend und die „locations“ einzigartig. bei diesem herrlichen wetter eine solch aufwendige veranstaltung mit diesen herrlichen ausblicken ueber die buehne zu bringen ist wohl auch die groesste werbung fuer meine heimat - die bucklige welt. Alle, mit denen ich gesprochen habe, freuen sich schon wieder auf das nächste jahr. Vielen dank nochmals an die kuenstler und an alle, die diese veranstaltung so toll organisiert und abgewickelt haben. ...“ (Heidi Kripas, Oberösterreich)





„3 Tage, die wir im Dauerstaunen durchwandert haben: vollgepackt mit Geschichten von vielfältigsten Künstlern, die genauso gerne für sich selbst wie für ihr Publikum auftreten. Ein ununterbrochener Genuss für Augen, Ohren und Gaumen. **Alles passt zusammen: Die Künstler, die Menschen, die Landschaft, das Essen, die Stimmung.**

Die Familie fabelhaft besteht aus Sängern, Erzählern, Köchen, Schauspielern, Einwohnern, Artisten, Pantomimen, von denen jeder etwas Einmaliges bietet und mitten drin die Familie Tegetthoff, die mit unglaublichem Einsatz und noch mehr Herz das vielfältige Programm zu einem runden Ganzen und für uns Gäste unvergesslich macht.

Ein Erzähl- und Genussfestival für Alle. Wo Publikum und Künstler miteinander verschmelzen. Der Kurpark von Bad Schönau vollgestopft mit Menschen aus der

Region. Alle gekommen um sich bezaubern und begeistern zu lassen. Mehr Bestätigung geht nicht. Wir kommen nächstes Jahr wieder.“ (Sonja und Jakob Frey, Graz/München)

„Ich möchte mich ganz herzlich für das großartige fabelhafte Geschenk des gestrigen Abends, der Langen Nacht der Märchenerzähler im Landestheater in St. Pölten bedanken! ...

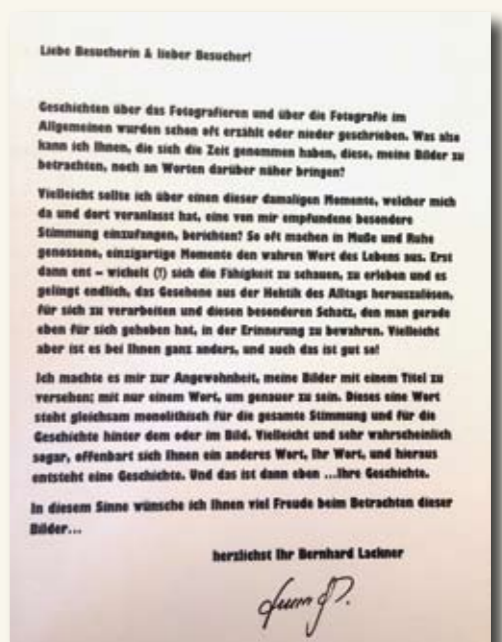
Der Abend war überwältigend für mich. Ein Abend voller Glückshormone! ...

Ein amüsanter Abend von höchster Qualität! Das gilt es wirklich der Jugend zu vermitteln. Die Abenteuer im Kopf können besser sein, als am Bildschirm. Danke! Möge die Freude, die Sie uns geschenkt haben, in vielfacher Weise zu Ihnen zurückkehren.

(Maria Weillechner, Waidhofen an der Ybbs)



fabelhaft!e Fotoausstellung von Bernhard Lackner







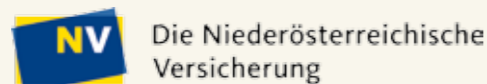
Dieses wahr gewordene Märchen fabelhaft!NIEDERÖSTERREICH
gäbe es nicht ohne Euch, die uns im Vorfeld bereits zugehört
und verstanden haben und die Erzählkunst fördern.

DANKE!

Dem Hauptpartner



Dem Gesamtsponsor



Den Printmedienpartnern



Den Medienpartnern



Den Veranstaltungspartnern



Danke

LH Dr. Erwin Pröll, Hermann Dikowitsch, Thomas Gludovatz, Paul Gessl, Bernhard Lackner,
Gabi Schneider, den NÖN Martins, Josef Kleinrath und besonders Dani Filz
(die unermüdliche rasende Reporterin! Danke für die unglaubliche Berichterstattung
und tolle Zusammenarbeit), Bürgermeister Matthias Stadler, Michaela Zichtl, Norbert Gollinger,
Michael Battisti, Karl Trahbüchler und Nadja Mader-Müller, Verena Mann, Robert Beutler,
Martina Malzer, Peter Fritz und Werner Schirak!
Und allen Anderen, die beteiligt waren (und hier nicht aufgelistet sind)!
Fotos: Nikolaus Pfusterschmid, Simon Reichenfelser, Ulrike Korntheuer

fabelhaft!er Ausblick 2014

Wir freuen uns auf fabelhaft!2014, von 3. bis 9. Juni
in Bad Schönau, St. Pölten, Baden und auf der Schallaburg!

Programmhilights:

„Was das Leben erzählt“

Bad Schönau, erZELT

Persönlichkeiten erzählen ganz privat aus ihrem Leben

„In Vino Storieae“

Bad Schönau, erZELT

fabelhaft!e Weingeschichten, inkl. Weinverkostung und Häppchen

„Lange Nacht der Märchenerzähler“

Bad Schönau, St. Pölten, Schallaburg

„Tour: Wenn Engel reisen“

Bad Schönau/Bucklige Welt

Tour zu 3 Kirchen, inkl. Mittagessen

„Fest der Fantasie“

Bad Schönau, Kurpark

Fest für die ganze Familie, gratis Eintritt

...und viele weitere fabelhaft!e Veranstaltungen...

Programm und Künstler ab September 2013 auf

www.fabelhaft.at



2014

von 3. bis 9. Juni
in Bad Schönau, St. Pölten,
Baden und auf der Schallaburg



www.fabelhaft.at